

66 „Das Problem ist nicht das Finanzamt ...

# ... das Problem ist mein Steuerberater!“

Wenn schon das Wort „Steuerberater“ Unbehagen auslöst, wird es Zeit für Veränderung. Trotz hoher Ausbildungsstandards ist Unzufriedenheit mit dem Steuerberater ein häufig anzutreffendes Thema. Dabei liegt der Grund für die Kritik oftmals nicht in der Qualität der Ergebnisse. Der Steuerberater weiß und sieht viel vom Unternehmen und könnte dem Unternehmer als Sparringspartner dienen. Tatsächlich fühlen sich aber vor allem Firmenchefs kleiner und mittlerer Unternehmen von ihrem Steuerberater allein gelassen und nur noch als Nummer in einem perfekt durchorganisierten digitalen System.

## Woran hapert Steuerberatung so oft?

*Susanne Kommessien-Seibert:* Beratung setzt Dialog voraus. Der persönliche Kontakt mit dem Steuerberater beschränkt sich jedoch oft auf den jährlichen Jahresabschluss-Termin. Wenn dann auch noch die Bilanz fix und fertig vorgelegt wird, ohne vorherige Besprechung, verdient der Berater diese Bezeichnung nicht.

## Wie lösen Sie diesen Konflikt?

*Kristina Grosser:* Wir haben uns



für eine Kanzleiform entschieden, die es uns einerseits ermöglicht, die üblichen Steuerberater-Dienstleistungen vom Beleg bis zum Jahresabschluss in hoher Qualität anzubieten. Andererseits lässt uns unsere Kanzleigröße genügend Freiraum, unseren Unternehmern beratend zur Seite zu stehen.

## Wie kann ich mir Beratung bei Ihnen praktisch vorstellen?

*Kristina Grosser:* Gleich im Januar steigen wir in die Jahresabschluss-Erstellung ein, damit der Mandant den Abschluss früh in den Händen hält. In der Vor-Besprechung zum Jahresabschluss gehen wir das für und wider der möglichen Gestaltungen durch. Nach dem Unterschriften-Termin geht es dann – wenn es Sinn macht und der Mandant es will – gemeinsam zur Bank. Thema: Verbesserung des Ratings. Unser Beratungs-Renner ist jedoch nach wie vor unser Quartalsgespräch. Allen voran das

Herbstgespräch, denn jetzt ist das Jahresergebnis absehbar und gleichzeitig noch genügend Zeit, Einfluss zu nehmen. Es geht also ständig um Vergangenheit und Zukunft. Vor allem aber um Überblick. Nicht zu vergessen um die Absicherung des Unternehmens im Notfall. Und schon sind Sie ein guter Steuerberater (lächelt).

## Ist so ein Beraterwechsel nicht sehr schwierig?

*Susanne Kommessien-Seibert:* Wenn mein Steuerberater trotz Kritik nichts ändert, dann passen wir nicht zusammen. Vielen fällt es selbst dann noch schwer zu gehen. Danach ist die Erleichterung aber oft groß, zumal es dann für den Mandanten im digitalen Zeitalter sehr einfach wird. Steuerberater unterliegen einer gesetzlichen Herausgabepflicht für sämtliche Daten und Unterlagen. Verträge übergibt der alte Steuerberater i.d.R. gegen Auslagenersatz.

## Häufige Wechselgründe:

- Ich werde nicht (genügend) informiert, habe keinen Überblick
- Jahresabschluss und Steuererklärung immer so spät
- Unangenehme Überraschungen im Jahresabschluss
- Steuerverwaltung statt Beratung
- Unerreichbarer Steuerberater ohne Rückruf
- Ich bin nur noch eine Nummer
- Alleingelassen im Bankengespräch

Beim eigentlichen Wechsel kann sich der Unternehmer also zurücklehnen.

## Worin sind Sie besonders stark?

*Susanne Kommessien-Seibert:* Wir machen, dass der Unternehmer seine Entscheidungen nicht mehr alleine und nur aus dem Bauch treffen muss. Insbesondere im typischen mittelständischen Betrieb schlummert ein immenses Potenzial, durch kleine Stellschrauben große Wirkung zu erzielen. Der Steuerberater hat die Aufgabe, das zu transportieren.

KOMMISSIONEN-SEIBERT & GROSSER  
STEUERBERATERINNEN

Mülheimer Straße 43a  
51375 Leverkusen  
Tel.: 0214 311475 - 70  
Fax: 0214 311475 - 99  
info@kommessien.de  
[www.steuerngutberaten.de](http://www.steuerngutberaten.de)



„Beraten statt Verwalten“: Kristina Grosser, Steuerberaterin (links) und Dipl. Kauffr. Susanne Kommessien-Seibert, Steuerberaterin (rechts).

## Hitliste der Mandantenwünsche:

- + Steuer Tipps
- + Steuerberater als Sparringspartner in allen Wirtschaftsfragen
- + BWA als wirklicher Spiegel der aktuellen Lage
- + legale Steuersparideen – aktiv vom Berater
- + Herbstgespräch mit Maßnahmenplan
- + Jahresabschluss zum Wunschtermin
- + laufender Überblick über Zahlen und Steuern

